GEMS

diegems.de

DEZEMBER 2026

Deep Groove Night No.1





KINO•MUSIK•GALERIE•THEATER•KABARETT

hegau.com

„Ich hatte später *nie wieder* solche Freunde wie *damals*, als ich zwölf war... Aber *mein Gott*, wer hat die schon?“

— Richard Dreyfuss, Stand by Me – Das Geheimnis eines Sommers

Wir freuen uns auf viele großartige Kino-Erlebnisse in und mit der GEMS 2026.

▸CINÉFÊTE 26 IM GEMS KINO

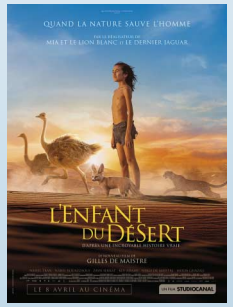
26. Cinéfête

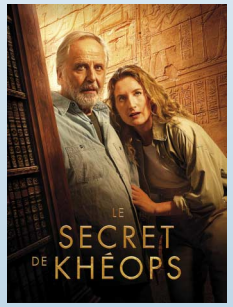
07.12.-16.12.2026

Das französische Schulfilmfestival

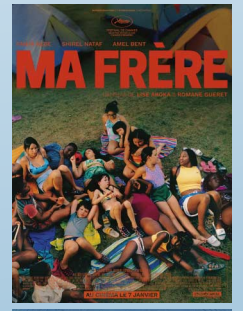














Auch dieses Jahr findet im Gems-Kino Cinéfête, das französische Jugendfilmfestival auf Tournée, in Zusammenarbeit mit dem Institut Francais Stuttgart statt. Die Filme werden in der französischen Originalfassung mit deutschen Untertiteln zu sehen sein und richten sich vor allem an Schulklassen aller Altersstufen. Die Filme werden in Sondervorstellungen tagsüber gezeigt.

Zum Besuch der Vorstellungen ist eine vorherige Anmeldung erforderlich: (Tel.: 07731/67578 oder info@diegems.de) Der Eintrittspreis beträgt € 5.00 pro Person. Begleitpersonen haben freien Eintritt. (www.cinefete.de oder www.diegems.de)
Den Spielplan finden Sie unter www.diegems.de/kino

▸HAUSMITTEILUNG



Liebe Freund:innen, Interessierte und Gäste der GEMS,

Dezember in der GEMS – bunt wie das Leben!

im letzten Monat des Jahres möchten wir noch einmal in allen Sparten, auf allen Bühnen und für Groß und Klein das Zusammenkommen zelebrieren. Kommt, schaut zu, hört hin oder macht mit!

Bunt wie das Leben ist unser GEMS-Programmstrauß im Dezember – mit Musik, Theater, Kabarett, Kino, Tanz und jeder Menge Gelegenheiten, einander zu begegnen.

Musikalisch laden Patrick Bopp mit seinem mitreißenden Mitsingformat „Aus voller Kehle für die Seele“ und Kevin Patterson mit „Singen ohne Strom“ zum gemeinsamen Erleben ein. Der Jazzclub bringt mit Myra Maud und dem Maik Krahl Quartett internationale Klangfarben auf unsere Bühne. Und Bodo Wartke begeistert mit seinem wortgewandten Klavierkabarett „Wunderpunkt“.

Auf unseren Theater- und Kleinkunstbühnen wird es ebenso vielseitig: ALFONS, MUNDSTUHL und die „Pfefferkuchenmänner“ sorgen für Humor mit ganz unterschiedlichen Zwischentönen. Mit „Variété Türkis“ erwartet uns ein poetisches Zusammenspiel aus Akrobatik, Clownerie, Tanz und Jonglage – ein besonderes Erlebnis auch für Familien und Kinder ab sechs Jahren. Zum Jahresausklang steht außerdem „Heimsuchung – Eine Jahrhundertgeschichte“ auf dem Programm.

Unser Kino lädt mit der Cinéfête zu einer Entdeckungsreise durch den französischsprachigen Film ein – ein Festival-Muss für Cineast, Frankophile und alle, die Lust auf andere Perspektiven haben. Joachim Król und Dagmar Manzel, die Wunderbaren, erzählen in „Alte Liebe“ von den großen und kleinen Fragen einer langjährigen Beziehung.

Und natürlich wird getanzt! Mit Esequiel Maiolo erkunden wir beim Tango Argentino die Kunst des Gehens und der Umarmung. Die Deep Groove Night bringt mit Bert’s Funk Shop, KARMA und Rainer Trüby Funk, Soul und elektronische Grooves auf die Tanzfläche. Und bei unserer legendären Silvesterparty mit DJ Heico feiern wir gemeinsam hinein ins neue Jahr.

Ob leise oder laut, nachdenklich oder ausgelassen, auf der Bühne, davor oder mittendrin: Kultur lebt vom Miteinander. Davon, dass wir zusammenkommen, zuhören, staunen, lachen, uns berühren lassen und miteinander ins Gespräch geraten.

Habt es schön, habt es besinnlich, habt es gut! Kommt gesund und munter durch den Dezember, die Feiertage und hinein ins neue Jahr.

Un caro saluto

Kami Wilhelmina Manns
und das gesamte GEMS-Team
Mit freundlichen Saluti

—
Kami Wilhelmina Manns
Geschäftsführung | Künstlerische Leitung

www.facebook.com/gems.singen

www.instagram.com/gemssingen/

www.instagram.com/gemsfoerderverein/

Kulturzentrum Gems Mühlenstr. 13 | 78224 Singen
Telefon 07731 | 67578 Fax 07731 | 65528
Internet www.diegems.de
eMail info@diegems.de

Kassenöffnung
Veranstaltungen 1 Stunde vor Vorstellungsbeginn
Kino 30 Minuten vor Vorstellungsbeginn

Vorverkauf
Singen Buchhandlung Lesefutter, Hadwigstrasse 4; Touristinfo Marktpassage
Rottweil Schwarzwälder Bote, Friedrichsplatz 11/13
Rielasingen Bücherstube, Niedergasse 6
Radolfzell Touristinfo Radolfzell, Seestr. 30; Südkurier, Schützenstr. 12
Konstanz Marketing und Tourismus Konstanz, Bahnhofplatz 43, 78462 Konstanz
Stockach Südkurier, Hauptstr. 16
Tuttlingen Hutter Reiseservice GmbH, Stockacher Straße 24; Ticketbox, Königstr. 13
Villingen-Schwenningen Touristinfo & Ticketservice, Rietgasse 2; Schwarzwälder Bote Villingen, Benediktinerring 11
Engen Buchhandlung am Markt, Marktplatz 2
Weitere VVK-Stellen: www.reservix.de/vorverkaufsstellen

Telefonische Kartenreservierung rund um die Uhr 07731 | 66557

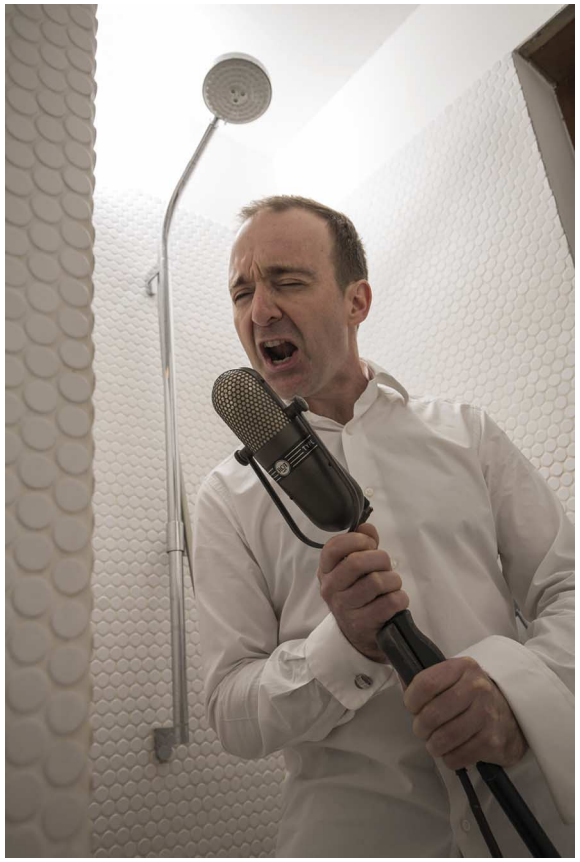
Öffnungszeiten der Vorverkaufsstelle im GEMS-Foyer Di. - Do. | 11.00 – 15.00 Uhr

Impressum
Monatliches Programmheft des Kulturzentrum Gems, Mühlenstr. 13, 78224 Singen
Tel. 07731/67578 + 63166, Fax 07731/65528
eMail: info@diegems.de
Redaktion: Kami Manns, Ralf Zimmermann, Melanie Patzke,
Anzeigenverwaltung: Kulturzentrum Gems e.V.
Layout: Ralf Zimmermann
Erscheint zum 20. des Vormonats
Auflage: 4.000
Druckerei: Hartmann Druck, 78247 Hilzingen
Bezug per Post: 1 Jahr für € 20.00,
Kulturzentrum Gems, IBAN DE42692500350003010535
Das Kulturzentrum Gems ist eine von der Stadt Singen und dem Land Baden-Württemberg geförderte Einrichtung.
Dieses Programmheft ist auf chlorfrei gebleichtem Papier gedruckt.

▸MUSIK

PATRICK BOPP

»Singen! Aus voller Kehle – für die Seele«



„Aus voller Kehle für die Seele“ richtet sich an alle Menschen, die gerne singen!
Es sind wirklich alle gemeint: Jene, die denken, dass sie gar nicht singen können und jene, die es ein wenig können oder es oft und gerne tun.
Es ist kein normaler Chor mit regelmäßigen Terminen und Aufführungen. Es ist eigentlich gar kein Chor! Sondern eine Verabredung zum Singen, bei der der Spaß im Vordergrund stehen soll: der Spaß am gemeinsamen Singen, der Spaß am Ausprobieren und Experimentieren und auch der Spaß am gemeinsamen Scheitern. Gesungen wird ohne Noten, der Text auf eine Leinwand projiziert.
Patrick Bopp alias Memphis war Gründungsmitglied der Stuttgarter Vocal-Comedy-Gruppe „Füenf“ und gibt den musikalischen Moderator. Er singt vor, dirigiert, motiviert, bietet Begleitstimmen und begleitet am Klavier. Es wird gesungen, was sich singen lässt: von Rock- und Popsongs, Schlager jedweder Coleur, Volkslied, Kinderlied, Rap, Ska bis hin zu Jodler. Alles ist möglich: von ABBA, den Ärzten, über Heino, Elvis, Rio Reiser bis hin zu Ed Sheeran und aktuellen Interpret*innen.
Ein humorvoller, ungezwungener Abend, bei dem alle mit einem entspannten Grinsen im Gesicht rausgehen und dieses für ein paar Tage beibehalten!

Fr. 04.12.
20.00 Uhr

EP.: € 18.00 | Erm. & FörVer.: € 15.50
(Preise außerhalb der Gems und bei Online-Tickets zzgl. Vorverkaufsgebühren) Die Reservierungsfrist für online oder telefonisch reservierte Karten endet am **27.11.2026**

▸MUSIKKABARETT IN DER STADTHALLE

BODO WARTKE

»Wunderpunkt«



Abera Kadabera! Feiner Sprachwitz, überraschende Reimkultur und virtuoses Klavierspiel – das siebte Programm von Bodo Wartke bietet unterhaltsames Musikkabarett und wortakrobatischen Zungenbrecher-Slam. Der Entertainer und Poet setzt das Staunen gegen die Macht der Gewohnheit, stellt Humor den alten Mustern an die Seite. Leichtigkeit! – Warum nicht? Bodo Wartke bringt es auf den Wunderpunkt!
Im siebten Klavierkabarettprogramm empfiehlt sich der Musiker und Kabarettist als Geschichtenerzähler, der dem Alltag mit all seinen Ungereimtheiten die absurd komischen Begebenheiten ablauscht und sie im doppelten Wortsinn verdichtet. Bodo Wartke wirft außergewöhnlich verspielt, sprach- und wortakrobatisch tänzelnd einen Blick auf die Phänomene unseres Miteinanders. Dabei schöpft er aus dem reichhaltigen Fundus der deutschen Sprache und hebt mit feinem Gespür so manchen Wortschatz.
Und nicht zuletzt entwickelt der Kabarettist bekannte Zungenbrecher weiter zu Gedichten und kurzen anarchischen Geschichten, die er gerappt und mit Klavier oder Cajon in unterschiedlichen musikalischen Genres darbietet – Zungenbrecher-Slam voller Rhythm 'n' Poetry.

Mi. 09.12.
20.00 Uhr

AK.: Kat.1 € 49.65 | Kat. 2: € 47.35 | Kat. 3: € 43.90 | Kat. 4: € 38.15
VVK.: Kat.1 € 47.65 | Kat. 2: € 45.35 | Kat. 3: € 41.90 | Kat. 4: € 36.15
Erm.: Kat.1 **keine** | Kat. 2: € 37.37 | Kat. 3: € 35.52 | Kat. 4: € 32.76
(Preise außerhalb der Gems und bei Online-Tickets zzgl. Vorverkaufsgebühren) Die Reservierungsfrist für reservierte Karten endet am **02.12.2026**

▸COMEDY IM STUDIO

THOMAS WEBER & JAMES GEIER

»Pfefferkuchenmänner«



Ein Hauch von Weihnachten zieht im turbulenten Weihnachtsprogramm von Thomas Weber und James Geier vorüber. Viel Zeit haben sie vor lauter Weihnachtsstress nicht, aber es ist alles drin: Gutslesstories, die Weihnachtgeschichte, Nuss und Mandelkern, Pfefferkuchen, Pustekuchen und sonstiger Festtagswahnsinn.
James überrascht Weber sogar mit einem persönlichen Präsent über das er sich wohl, wie es sich für Weihnachten gehört, freuen muss. In Ansätzen ist bei dieser Mega-Party der beiden Weihnachtsstimmungskanonen sogar der Odem weihnachtlicher Erotik zu spüren. Schließlich feiern wir ja das Fest der Liebe.

Fr. 11.12.
20.00 Uhr

AK.: € 24.50 | VVK.: € 21.50 | Erm. & FörVer.: € 15.50
(Preise außerhalb der Gems und bei Online-Tickets zzgl. Vorverkaufsgebühren) Die Reservierungsfrist für online oder telefonisch reservierte Karten endet am **04.12.2026**

▸COMEDY

TAUSCHRAUSCH

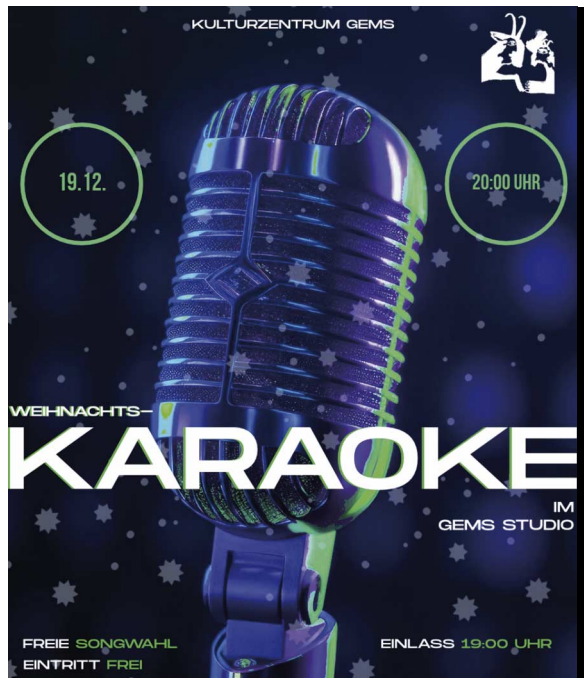
»Die Improcomedy«



Die Stars der Comedy Stube und des Tübinger Improvisationsdauerbrenners Theatersport kommen nach Singen. Helge Thun, Mirjam Woggon und Jakob Nacken haben ein neues Impro-Comedy Format entwickelt, dass es nur in Stuttgart, Reutlingen, Herrenberg und Singen zu sehen gibt! Bringen Sie Dinge mit, die Sie schon lange loswerden wollten und staunen Sie, was daraus für abenteuerliche Szenen, Sketche und Lieder aus dem Stegreif entstehen: Der alte Reiseführer aus Südtirol als Musical? Die aussortierte CD von Pur im Mittelpunkt einer Mordermittlung? Die hässliche Krawatte vom letzten Geburtstag als Freestyle Rap? Das weiß niemand vorher! Am wenigsten die drei Akteure selbst. Jeder Abend ist anders, aber immer urkomisch und am Rande der Genialität. Und hinterher können Sie Ihren ganzen Schrott auch gerne untereinander tauschen! Das ist besser als Flohmarkt und lustiger als eBay.

So. 13.12.
19.30 Uhr

AK.: € 27.50 | VVK.: € 25.50 | Erm. & FörVer.: € 17.50
(Preise außerhalb der Gems und bei Online-Tickets zzgl. Vorverkaufsgebühren) Die Reservierungsfrist für online oder telefonisch reservierte Karten endet am **05.12.2026**



Es ist wieder so weit! Kurz vor Weihnachten habt ihr nochmal die Möglichkeit bei entspannter Wohnzimmeratmosphäre und gemeinsam mit euren Freunden oder eurer Familie bei uns im Studio Karaoke zu machen. Bei uneingeschränkter Songwahl ist es egal ob Schlager, Rap oder vielleicht sogar ein Stück aus einem Musical, wir machen es möglich! Es ist wie immer egal, wie gut ihr singen und jeden Ton perfekt treffen könnt, bei Karaoke geht es vor allem darum gemeinsam zu singen und Spaß zu haben! Allein, zu zweit, zu dritt oder sogar zu viert, wir hatten schon alle Konstellationen bei uns auf der Bühne, deshalb bringt so viele Freunde mit wie ihr wollt und gemeinsam werden wir einen wunderbaren Abend in unserem heimischen Studio verbringen.

▸GEMS SPECIAL

VARIÉTE TÜRKIS



Ein Abend voller Wunder, Witz und wilder Fantasie – für die ganze Familie! Was passiert, wenn die Fantasie die Regie übernimmt, Körper Geschichten erzählen und das Unmögliche plötzlich ganz selbstverständlich wird? Dann beginnt Variété Türkis! Vier junge Künstler*innen verwandeln die Bühne der GEMS in eine überraschende Welt zwischen Poesie und Chaos, Staunen und Lachen. Akrobatik trifft auf Clownerie, Tanz auf Jonglage, feinsinniger Humor auf atemberaubende Körperkunst. Mal laut und turbulent, mal leise und berührend – und immer voller Fantasie. Frisch von der renommierten Accademia Teatro Dimitri bringen Francesco Daglia, Tim Frey, Adriana Bardi und Finn Meyer ihre ganz eigene Mischung aus physischem Theater, Neuem Zirkus und clownesker Spielfreude nach Singen. Mit Bodypercussion, Maskenspiel, Bewegung und einer gehörigen Portion Überraschungslust erzählen sie Geschichten, die keine großen Worte brauchen, um Großes auszulösen. Ein Varieté, das Generationen verbindet. Denn während die Kleinen über das scheinbar Unmögliche staunen, entdecken die Großen vielleicht etwas wieder, das im Alltag manchmal verloren geht: die Freude daran, sich einfach überraschen zu lassen. Mitten in der Vorweihnachtszeit ist Variété Türkis eine Einladung, gemeinsam zu lachen, zu träumen und für eine Stunde die Welt mit anderen Augen zu sehen. Für Kinder ab sechs Jahren, Eltern, Großeltern, Pat*innen und alle Menschen, die sich ihre Neugier bewahrt haben.

Termin und Veranstaltungsinformationen:
Einlass: 18:30 Uhr Beginn: 19:30 Uhr Ende: ca. 20:30 Uhr
Altersempfehlung: ab 6 Jahren
Von und mit: Francesco Daglia, Tim Frey, Adriana Bardi und Finn Meyer. Unterstützung bei der Inszenierung: Giampaolo Gotti

Di. 15.12. 19.30 Uhr

AK.: € 23.50 | Erm.: € 13.50 | Kinder bis 10 Jahre: € 6.50 (Preise außerhalb der GEMS und bei Online-Tickets zzgl. Vorverkaufsgebühren) Die Reservierungsfrist für online oder telefonisch reservierte Karten endet am **08.12.2026**

▸COMEDY IN DER STADTHALLE

ALFONS

»Klasse!«



„Der Deutschen liebster Franzose“ (FAZ)

ALFONS kam, sah - und verknallte sich sofort: Vor über drei Jahrzehnten verliebten sich ALFONS und Deutschland ineinander. Und nun? Was ist geworden aus der Liebes-Heirat? Brennt sie noch, die Leidenschaft? Oder sitzen ALFONS und Deutschland nur noch zusammen vorm „Tatort“, in Unterwäsche auf dem Sofa, und keiner redet mehr mit dem anderen? Und überhaupt: Wie geht es Deutschland? Wie geht es den Deutschen und Deutschinnen? Was ist los mit dem Miteinander im Land der Dichter und Rentner? Zwischen ost und west, arm und reich, zwischen jung und nicht mehr ganz so jung? Ist unsere Demokratie kaputt? Und wenn ja, ist es ein Garantiefall oder müssen wir für die Reparatur am Ende selbst bezahlen? ALFONS macht sich Sorgen um seine große Liebe: Deutschland. Und er begibt sich auf die Suche nach Antworten. Eine Erkenntnis kommt dabei schnell: Die Zeit der Pantoffeldemokratie ist vorbei! Jeder von uns muss etwas tun - nur was?

Auch in seinem mittlerweile achten Programm gelingt es dem Kultreporter und Puschel-Philosophen auf unnachahmliche Art, große Themen in kleine Anekdoten zu verpakken, warmherzig, witzig und wunderbar weitsichtig. »Klasse!« ist ein Liebesbrief an Deutschland - und ein Weckruf gleichermaßen. Falls Sie also schon immer mal wissen wollten, was Rechtsstaat und Raststättentoilette miteinander zu tun haben, wie man von Asterix für Tarifverhandlungen in Deutschland lernen kann oder was Alfons als überforderter Aushilfslehrer in einer deutschen Problemklasse erlebt, dann sind Sie hier richtig.

Mi. 16.12. 20.00 Uhr

AK.: Kat.1 € 35.80 | Kat. 2: € 33.80 | Kat. 3: € 32.30 | Kat. 4: € 30.30
VVK.: Kat.1 € 33.80 | Kat. 2: € 31.30 | Kat. 3: € 30.30 | Kat. 4: € 27.80
(Preise außerhalb der GEMS und bei Online-Tickets zzgl. Vorverkaufsgebühren) Die Reservierungsfrist für reservierte Karten endet am **09.12.2026**

▸COMEDY

MUNDSTUHL

»Wir kommen!!«



MUNDSTUHL präsentieren mit »Wir kommen!« ihr brandneues und unfassbar lustiges Programm mit einhundertprozentiger Lachtränengarantie!

Dass MUNDSTUHL nach fast 30 Jahren immer noch zur Speerspitze der deutschen Live-Komiker gehören, hat einen einfachen Grund: Sie sind schlichtweg sauwitzig. Und im neuen Programm »Wir kommen!« packen die beiden Kultkomiker tatsächlich noch eine Schippe drauf und erreichen eine schier unglaubliche Pointendichte. Frisch, schnell und topaktuell.

LARS NIEDEREICHHOLZ und ANDE WERNER gelten als wandelbarstes und erfolgreichstes Comedyduo Deutschlands und haben nagelneue Geschichten ihrer legendären Bühnenfiguren im Gepäck.

Die ostdeutschen Bürgergeld-Ikonen Peggy und Sandy, der cholerische Andi, die Erfinder der Kanakcomedy Dragan und Alder, die drucklosen Umweltaktivisten Torben und Malte von No Pressure, der verrückte Grillschorsch, die schlechtesten Zauberer der Welt Sickroy und Fried und viele weitere zum Brüllen komische Charaktere geben sich die Klinke in die Hand. »Wir kommen!« ist MUNDSTUHL pur!

Satirische Spitzen, die pure Lust am Blödsinn und ansteckende Spielfreude sind die Geheimzutaten des neuen Programms und natürlich nehmen die seit Jahren offen heterosexuell lebenden Ausnahmekomiker auch in Zeiten stets erhobener Zeigefinger kein Blatt vor den Mund. Sie sind der Fels in der Brandung humoristischer Horizonterweiterung. Triggerwarnung: Der Humor von »Wir kommen!« kann von manchen Menschen als zu lustig empfunden werden.

Do. 17.12. 20.00 Uhr

EP.: € 36.00
(Preise außerhalb der GEMS und bei Online-Tickets zzgl. Vorverkaufsgebühren) Die Reservierungsfrist für online oder telefonisch reservierte Karten endet am **10.12.2026**

▸MUSIK IM STUDIO

KEVIN PATTERSEN

»Singen ohne Strom«



Der Sänger, Gitarrist und Songwriter spielt seit seiner Kindheit Gitarre und singt dazu. Als Songwriter, Sänger, und Gitarrist mit über fünfzig selbstgeschriebenen Stücken sowie insgesamt sechs aufgenommenen Alben, war er unterwegs in ganz Europa mit seiner Band Eshaness und spielte an die zweihundert Konzerte. Darunter viele Support-Shows für u.a. New Model Army, Fiddler's Green. Stilistisch erkundete er im Laufe der Zeit immer neue Territorien, angefangen von Rock über Flamenco, Folk, Blues, Country, Fingerstyle bis hin zu Clawhammer. Aktuell veröffentlicht er mit den “Sofa demo tape sessions” neues Material. Einige dieser Stücke wird er so erstmals live in dieser Form präsentieren. Neben anderen Stücken, vor allem aus der Zeit mit Eshaness, werden auch einige Coverstücke anderer Interpreten dabei sein. Begleitet wird er dabei von PATRICK GRAF mit Percussion. Der Eintritt ist frei.

Ohne «Netz und doppelten Boden», d.h. ganz ohne elektrischen Strom, präsentieren sich hier regionale und überregionale Musiker im kleinen Studio der Singener GEMS. Besondere und einzigartige Konzertabende in einem speziellen und gemütlichen Ambiente. Jeweils von Oktober bis März, 1x im Monat, und immer an einem Sonntag, von 18.00-20.00 Uhr. Besser kann man ein Wochenende fast nicht ausklingen lassen.

So. 20.12. 18.00 Uhr

Eintritt frei. Es wird aber um eine angemessene Hutspende für die Musiker gebeten. Eintritt nur per Vorreservierung per Mail (begrenzte Platzzahl) unter brauch_michael@yahoo.de. Nur 45 Zuschauer möglich.

▸IMPRO-SHOW IM STUDIO

FABULA RASA

»Weihnachts-Impro-Show«



Weihnachts-Impro-Show – Geschichten, Lieder und Comedy

Stille Nacht? Von wegen! Wenn Fabula Rasa Weihnachten feiert, ist alles möglich – nur eines nicht: ein besinnlicher Abend nach Plan!

Da geraten Weihnachtsengel in Erklärungsnot, Weihnachtsmänner in die Midlife-Crisis und selbst das Christkind weiß plötzlich nicht mehr, wo ihm der Kopf steht. Mit jeder Menge Spielfreude, spontanen Geschichten, improvisierten Liedern und einer ordentlichen Portion Wahnsinn zaubert Fabula Rasa einen Abend voller Weihnachtsmagie und Lachmuskeltraining auf die Bühne.

Das Besondere: Nichts ist geprobt, nichts ist vorhersehbar. Das Publikum liefert die Ideen, die Schauspielerinnen und Schauspieler machen daraus Geschichten, die es so noch nie gegeben hat – und auch nie wieder geben wird.

Ein Weihnachtswunder zwischen Comedy, Theater und völlig ungeplanter Bescherung!

Moderation + Musik: *Jonathan Skawski*

Mo. 21.12.
19.00 Uhr

EP.: € 10.00 | Erm.: € 8.00
(Preise außerhalb der Gems und bei Online-Tickets zzgl. Vorverkaufsgebühren) Die Reservierungsfrist für online oder telefonisch reservierte Karten endet am **14.12.2026**

▸MUSIK

DEEP GROOVE NIGHT NO. 1









Kurz vor Weihnachten wird es in der GEMS nicht besinnlich, sondern getanzt: Bert's Funk Shop, Karma und Rainer Trüby sorgen für einen Abend zwischen Funk, Soul, Boogaloo, Beatbox, Acid-Jazz, elektronischen Sounds und tiefen Grooves.

Die vier Musiker von Bert's Funk Shop stehen für handgemachte Musik mit ordentlich Groove: Funk und Soul treffen auf Boogaloo und Disco, inspiriert vom Sound der 60er- und 70er-Jahre. Hammond-Orgel, Bass, Drums, Percussion und Vocals ergeben einen eigenständigen, warmen und treibenden Sound, der direkt auf die Tanzfläche zielt. Hakan Türközü (Organ), Arne Busch (Vocals & Percussion), Jörn-Jören Jörensön (Bass) und Tobi Lüttig (Drums), alle aus Hannover spielen Musik, die nicht lange erklärt werden muss.

Danach wird es futuristisch: Karma verbindet Beatbox mit einer kompletten Live-Band und entwickelt daraus eine druckvolle Mischung aus Beatbox, Electronic und Dance. Karma gehört zu den Top-Beatboxern aus Deutschland und erzeugt selbst mit Stimme und Mund komplexe Rhythmen, Basslinien und Sounds. Smerklnator an Keys & Electronics, Phillip Moser am Schlagzeug, Steffen Vogt am Bass und Rares Popsa an der Gitarre erweitern den Beatbox-Sound zu einer regelrechten Wall of Sound. Als Special Guest am Mic freuen wir uns auf die Songwriterin & Sängerin Yale.

Für den musikalischen Rahmen und das Finale sorgt Rainer Trüby. Der DJ und Gründer der legendären Freiburger Clubnacht Root Down gehört zu den prägenden Figuren der deutschen Soul-, Acid-Jazz- und Clubszene. Mit seinem Trüby Trio schrieb er ebenso Clubgeschichte wie mit seinen „Glücklich"-Compilations für Compost records oder seine Mitarbeit bei der legendären DJ-Kicks Serie. Seine Sets verbinden Soul, Funk, Disco, Jazz, Brazilian Sounds, Broken Beats und House – immer mit einem sicheren Gespür für den Groove und für die Tanzfläche.

Drei Acts, zwei Live-Bands, ein DJ und eine klare Ansage: Wir wollen tanzen!

Mi. 23.12.
19.00 Uhr

AK.: € 20.00 | VVK.: € 18.00 | Erm.: € 16.00
(Preise außerhalb der Gems und bei Online-Tickets zzgl. Vorverkaufsgebühren) Die Reservierungsfrist für online oder telefonisch reservierte Karten endet am **16.12.2026**

▸PARTY

SILVESTER PARTY

»Wir feiern ins neue Jahr«



Raus aus dem alten Jahr, rein ins neue! Wir verabschieden 2026 mit einer großen Silvesterparty in der Gems und laden euch ein, gemeinsam mit uns den Jahreswechsel zu feiern.

Für den passenden Sound sorgt DJ Heico, der mit einem abwechslungsreichen Musikmix die Tanzfläche zum Leben erweckt. Ob Klassiker, Lieblingssongs oder tanzbare Beats – hier ist Platz für gute Musik, ausgelassene Stimmung und eine lange Partynacht.

Also: Freundinnen und Freunde einpacken, Tanzschuhe anziehen und gemeinsam feiern! Lasst uns das Jahr mit guter Laune verabschieden und 2027 gebührend begrüßen.

Einlass ab 21.00 mit „Dinner for One" auf großer Leinwand und Drinks im Foyer.

Wir freuen uns auf euch und eine unvergessliche Silvesternacht in der Gems!

Do. 31.12.
21.00 Uhr

AK.: € 15.00 | VVK.: € 14.00
(Preise außerhalb der Gems und bei Online-Tickets zzgl. Vorverkaufsgebühren) Die Reservierungsfrist für online oder telefonisch reservierte Karten endet am **24.12.2026**

▸TANZ

TANGO



Gemeinsam mit Esequiel Maiolo und Kami Wilhelmina Manns tauchen wir ein in die faszinierende Welt des Tango Argentino. Musik, Rhythmus und Bewegung, wir entdecken das Zusammenspiel von Führen und Folgen, das Gehen in der Umarmung Kraft und all das Schöne im gemeinsamen Tanzen.

Ob neugierige Anfänger oder bereits Tango-Erfahrene und -Passionierte– alle sind willkommen! Auch ohne Tanzpartner.

Wann?
Dienstag, 1. und 8. Dezember 2026
18:30 Uhr – Anfänger
20:00 Uhr – Fortgeschrittene

Wo?
GEMS, Mühlenstr. 13, 78224 Singen

Teilnahme: 30 ˝ / ermäßigt 22 ˝
Finanzielle Hürden bauen wir ab, wenn notwendig. Sprecht uns bitte direkt an.

Anmeldung: assistenz@diegems.de

Die Tageskasse der Gems ist geöffnet bis zum Mittwoch, 23.12.2026, danach ist sie geschlossen. Die Tageskasse öffnet wieder wie gewohnt am Dienstag, 12.01.2027.

Reservierte Tickets können in diesem Zeitraum auch abends, wenn Gems Veranstaltung sind oder Gems Kino ist abgeholt werden.

JAZZ CLUB SINGEN

MYRA MAUD QUARTETT

Myra Maud: *Gesang* **Lutz Krajenski:** *Piano*
Hervé Jeanne: *Bass* **Leon Saleh:** *Drums*



„Musik ist eine mächtige Art, sich auszudrücken und die Welt zu verändern.“ Mit dieser Vision und ihrem außergewöhnlichen Talent haben die französische Sängerin Myra Maud und ihre Band ein neues Tribute-Projekt geschaffen, das die Musik und die Persönlichkeit der grossartigen Sängerin Nina Simone in all ihren Facetten einfängt und dem Publikum ein Ereignis der ganz besonderen Art beschert. In dieser Hommage ehren Myra Maud und ihre Band, am Piano Lutz Krajenski, am Bass Hervé Jeanne und am Schlagzeug Leon Saleh, die unvergessliche Künstlerin und hauchen ihrer zeitlosen Musik auf beeindruckende Weise neues Leben ein. Inspiriert von Simones kraftvoller Botschaft werden ihre Werke mit Leidenschaft zelebriert und in einer wunderbaren Fusion aus Tradition und Moderne zum Ausdruck gebracht. Dabei verwandeln die vier Musiker die Bühne in eine leuchtende Ode an diese grossartige Sängerin und Pianistin – an die Musik, den Frieden und die Liebe. Geboren in Paris und mit Wurzeln in Martinique sowie Madagaskar, vereint Myra Maud auf einzigartige Weise verschiedene kulturelle Einflüsse und ist eine wahre Kosmoplotin, die ihre Heimat in der ganzen Welt gefunden hat. Als Solistin verkörperte sie die Rolle der Naia in „Der König der Löwen“ in Hamburg und arbeitete mit renommierten Orchestern wie dem Orchestre National Symphonique de France, der Claude Bolling Jazz Big Band sowie den Symphonieorchestern von Nashville, Detroit und Dallas zusammen. Ausserdem hatte sie die Ehre, für den legendären Quincy Jones zu singen. Ihre Soloalben wurden in Südafrika mit Platin- und Goldauszeichnungen geehrt, was ihren internationalen Einfluss und ihre Anziehungskraft belegt. Mit ihrem Nina Simone Projekt laden sie und ihre Band die Besucher ein, einen schönen Augenblick in der Musikgeschichte zu erleben.

Do. 10.12.
20.30 Uhr

AK.: € 25.00 | VVK.: € 24.00 | Mitgl.: € 22.00
Schüler/Studenten: € 10.00
Reservierungen: karten@jazzclub-singen.de

MAIK KRAHL QUARTETT

Maik Krahl: *Trompete* **Stefan Karl Schmid:** *Sax*
Jakob Kühnemann: *Bass* **Dominik Raab:** *Drums*



Musiker seines Profils gibt es durchaus einige, noch dazu solche, die technisch am obersten Level der Trompete agieren können. Doch die Einzigartigkeit des Trompeters Maik Krahl liegt darin, dass er sich nie auf seinen Lorbeeren ausruht, sondern jedes Album, jede neue Besetzung als Herausforderung begreift, als willkommene Möglichkeit, die nächste Stufe auf seiner schon imposanten Karriereleiter zu erklimmen. Wer “The Magic of Consistency” (Challenge Records) mit seinem Vorgänger “In between flow” vergleicht, der wird rasch feststellen, dass der Zauber der Beständigkeit bei ihm darin liegt, immer und überall erstklassige Kompositionen, Top-Besetzungen und herausragende musikalische Darbietungen abliefern zu wollen. Denn in seiner Lesart bedeutet das englische Wort “Consistency” auch “Dranbleiben”. Das, so Krahl, sei generell wichtig – in der Musik wie im Leben. Natürlich stammen alle Kompositionen wieder einmal vom Bandleader höchstpersönlich. Es sind Stücke, die den Geist der grossen Tage des Jazz atmen, ohne auch nur eine Millisekunde zurückzublicken, altbacken, nostalgisch oder womöglich kopierend daherzukommen. Das Quartett als reduziertes Besetzungsformat und die Stücke bieten den Instrumentalisten alle Möglichkeiten, ihre Fähigkeiten in ihrer ganzen Pracht entfalten zu können. Zu seiner Band gehören der Saxophonist Stefan Karl Schmid, der Bassist Jakob Kühnemann und der Schlagzeuger Dominik Raab. Man muss nicht unbedingt analytisch hinhören, sondern nur seinen Konzerten als Ganzes nachfühlen. Dann wird man wieder einmal am Schluss verwundert feststellen, dass Maik Krahl und seine Gefährten kein einziges langweiliges Stück oder irgendeinen belanglosen Ton gespielt haben. Das Zauberhafte daran ist, dass dieses unglaubliche Niveau mittlerweile bei ihm zu einem wesentlichen Teil seiner Beständigkeit geworden ist.

Fr. 18.12.
20.30 Uhr

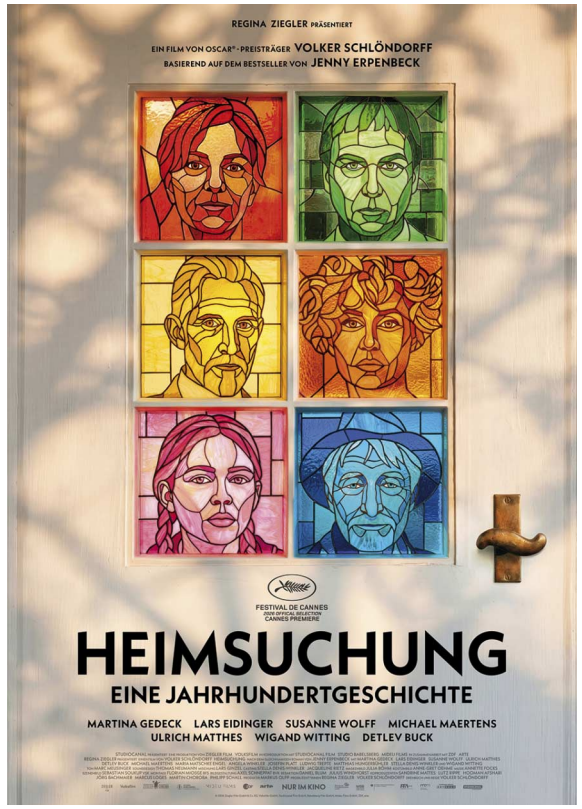
AK.: € 24.00 | VVK.: € 23.00 | Mitgl.: € 21.00
Schüler/Studenten: € 10.00
Reservierungen: karten@jazzclub-singen.de



Seit seiner Pensionierung meckert Harry nur noch rum, trinkt Weizenbier und pflegt seinen Rittersporn. Findet Lore. Sie klammert sich an ihren Job als Bibliothekarin, organisiert peinliche Lesungen und verehrt ihre Dichter wie Propheten. Findet Harry. Für ein altes Ehepaar reden die beiden erstaunlich viel – und meinen doch meistens etwas anderes. Als Tochter Julia zum dritten Mal heiraten will, ist der Streit programmiert und doch nur die Spitze des Eisbergs. In vierzig Jahren Ehe sammelt sich einiges an. Unter der Oberfläche brodelt es: unausgesprochene Fragen, alte Eifersucht, der Streit um Harrys Phlegma und um den Sinn eines Hochdruckreinigers. Während Harry seinen Garten hegt, träumt Lore von einem anderen Leben, von Reisen, von Aufbruch. Sie fühlt sich kraftlos und fragt sich immer dringlicher: War das schon alles? Welche Chancen hat sie verpasst? Ist es mit über sechzig zu spät für einen Neuanfang? Harry trinkt sein Bier, raucht, schweigt. Und bemerkt doch ihre Not.
Eine kluge Liebesgeschichte über zwei Menschen, die sich nach vierzig Jahren Ehe noch einmal neu begegnen. Bissig, ironisch, sentimental, heiter und zart. Basierend auf dem gleichnamigen Bestseller von Elke Heidenreich und Bernd Schroeder erzählen sie uber zwei Menschen, die nach vier Jahrzehnten Ehe entdecken, dass es für Veränderungen nie zu spät ist. In den Hauptrollen sind Dagmar Manzel und Joachim Król zu sehen – zwei der bekanntesten Schauspieler ihrer Generation.

Do. 03.12., Sa. 05.12., Sa. 12.12., Sa. 19.12., Di. 22.12., 20.00 Uhr

D 2026; Regie: Andreas Dresen; mit Dagmar Manzel, Joachim Król, Anna von Seld, Liane Dusterhöft, Christoph Hein u.a.; FSK: 6 (Deskriptoren: belastende Szenen, Sprache); Länge: 111 Min.; CinemaScope; Dolby Digital | EP: € 9.00



Ein malerisches Grundstück an einem See nahe Berlin, Schauplatz für Geschichten und Lebenswege der wechselnden Besitzer und ihrer Schicksale, die miteinander verwoben und von den historischen Erschütterungen des 20. Jahrhunderts geprägt sind. Beginnend in den 1930er Jahren erwirbt ein jüdischer Tuchfabrikant für seine Familie einen Teil des Grundstücks, muss den Besitz jedoch bald wieder verkaufen. Ein Architekt und seine Frau errichten auf dem benachbarten Teil ein Haus im modernen Stil der Zeit. Nach Ende des Zweiten Weltkriegs versucht der Architekt sich in Ostberlin zu verwirklichen, scheitert jedoch im DDR-System und flieht mit seiner Frau in den Westen. Das Haus wird einer Schriftstellerin und ihrem Mann übertragen, die die Nazi-Zeit im sowjetischen Exil überlebten. Ihre Enkelin wird dort in den Jahren bis zum Mauerfall ihre Sommer verbringen.
Heimsuchung – Eine Jahrhundertgeschichte ist ein Mikrokosmos deutscher Geschichte, in dem sich Vertreibung und Verlust, Heimat und Herkunft, Verdrängung und Erinnerung zu persönlichen, wie historischen Dramen verdichten.
„Schlöndorff erzählt das mit großer Ruhe und fast unheimlicher Präzision“. (Berliner Morgenpost)
„… eine intelligente, elegant gestaltete Chronik der deutschen Geschichte“. (The Hollywood Reporter)

So. 27.12., Di. 29.12., Mi. 30.12., Sa. 02.01., Di. 05.01., Mi. 06.01., 20.00 Uhr

D 2026; Regie: Volker Schlöndorff; mit Martina Gedeck, Lars Eidinger, Susanne Wolff, Ulrich Matthes, Detlev Buck, Angela Winkler u.a.; FSK: 12 (Deskriptoren: belastende Themen); Länge: 118 Min.; Dolby Digital | EP: € 9.00

2026 SPENDEN. AB 2027 LANGFRISTIG WIRKEN. GEMEINSAM ZUKUNFT IN SINGEN GESTALTEN!

Eine einmalige Chance für die GEMS – und für Singen!
Es gibt großartige Neuigkeiten: Ab 2027 wird die Förderung der soziokulturellen Zentren in Baden-Württemberg auf eine neue, institutionelle Grundlage gestellt. Erstmals wird auch die GEMS in diese verlässliche Landesförderung aufgenommen!
Das ist ein bedeutender Schritt für die Zukunft unseres Kulturzentrums. Und zugleich eröffnet sich uns allen eine besondere Chance, die wir noch bis zum Jahresende 2026 gemeinsam nutzen können.
Warum gerade jetzt spenden?
Die Höhe der künftigen Landesförderung orientiert sich an einer einmaligen Bemessung der anerkannten kommunalen Fördermittel und berücksichtigungsfähigen Spenden des Jahres 2026. Dabei gilt grundsätzlich der Schlüssel 2:1 – zwei Euro an anerkannten Mitteln ermöglichen einen Euro Landesförderung.
Was wir jetzt gemeinsam mobilisieren, kann damit weit über den ursprünglichen Spendenbetrag und das Jahr 2026 hinaus Wirkung entfalten.
Einmal spenden. Langfristig Kultur stärken!
Deshalb starten das Kulturzentrum GEMS und der Förderverein gemeinsam den GEMS ZUKUNFTSFONDS – einen Spendenmarathon bis zum Jahresende. Unser Ziel: möglichst viele Menschen, Unternehmen und Institutionen gewinnen, damit noch 2026 zusätzliche Mittel förderwirksam für die GEMS eingesetzt werden können.
Die GEMS lebt vom Miteinander. Und wir haben noch viel vor!
Die GEMS ist weit mehr als ein Veranstaltungsort. Sie ist Bühne und Begegnungsraum, kulturelle Heimat und Experimentierfeld, ein Ort für neue Perspektiven, gesellschaftlichen Dialog und gelebte Vielfalt.
Mit jährlich rund 300 Veranstaltungen bringt sie Menschen unterschiedlicher Generationen, Lebenswelten und Herkunft zusammen, eröffnet kulturelle Teilhabe und bietet Künstler, Initiativen und Vereinen Raum für ihre Ideen.
Und Kultur wirkt über ihre eigenen Räume hinaus: Die GEMS belebt Singen, stärkt Gastronomie, Hotellerie, Handel und Tourismus und trägt zur Attraktivität unserer Stadt und Region bei.
Wir möchten Bewährtes weitertragen, Neues wagen, Begegnungen ermöglichen und die GEMS gemeinsam mit und für Euch weiterentwickeln. Offen, vielfältig, neugierig und voller Gestaltungsfreude.
Denn wir haben noch viel vor! Und dafür brauchen wir Menschen, die mitdenken, mitmachen und mittragen.
Gemeinsam können wir mehr erreichen!
Ob 5, 10, 50, 500 oder 5.000 Euro – jeder Beitrag zählt. Und jede persönliche Empfehlung hilft, weitere Menschen für unsere gemeinsame Sache zu begeistern.
Wir laden alle ein, Teil dieses besonderen Spendenmarathons zu werden: unser Publikum, die Mitglieder beider Vereine, Freund der GEMS, Unternehmen, Stiftungen, Vereine und alle, denen eine lebendige Kulturlandschaft am Herzen liegt.
Spendet, erzählt von unserer Initiative, teilt unseren Aufruf und gewinnt weitere Unterstützer!
Lasst uns gemeinsam zeigen, wie viel wir bewegen können – für ein lebendiges Kulturzentrum, für neue Ideen und für die Zukunft unserer Stadt.



Jetzt spenden – bis zum Jahresende 2026!
Spendenempfänger: Verein zur Förderung der GEMS im Kreuz e. V.
IBAN: DE57 6925 0035 0003 3316 26
Verwendungszweck: GEMS ZUKUNFTSFONDS

Online spenden:

Damit die Spenden bei der Förderberechnung berücksichtigt werden können, müssen die entsprechenden Voraussetzungen erfüllt und die Mittel noch 2026 fristgerecht weitergeleitet werden. Wir bitten deshalb um möglichst frühzeitige Unterstützung.

Für die GEMS. Für Singen. Für uns alle.

Mit herzlichem Dank für Eure Verbundenheit, Eure Ideen und Eure Unterstützung!

Der Vorstand des GEMS-Fördervereins

Kami Wilhelmina Manns
Geschäftsführung Kulturzentrum GEMS

WeitWinkel
KOMMUNALES KINO SINGEN e.V.

Alle Texte von Weitwinkel e.V. I ▶ Alle Filme i.d. Regel mit einer Einführung & Trailern
Eintritt Weitwinkel-Kino €: 5,00 / 3,00 Mitglieder I **WW-Kinderkino** €: 1,50 Kinder / 3,00 Erwachsene
OmU = Originalfassung mit deutschen Untertiteln I **DF**= Deutsche Fassung I **OF**= Originalfassung
Weitwinkel sucht an Film & Kino interessierte Menschen, um Filmkultur in Singen zu gestalten!
„Andere Filme anders zeigen!"- Werden Sie Weitwinkel-Mitglied I **Kontakt:** weitwinkel-kino@web.de
Karten zum WW-Kino nur an der Kasse vor der jew. Veranstaltung. Keine Reservierung. Barzahlung.

CINEAST*INNEN DES WELTKINOS #31: ANDREY ZVYAGINTSEV (RUSSL./HEUTE FRANKREICH | UKRAINE #10

Grosser Preis der Jury (an A. Zvyagintsev) + Cannes Soundtrack Award - IFF Cannes 2026 (Wettbewerb)

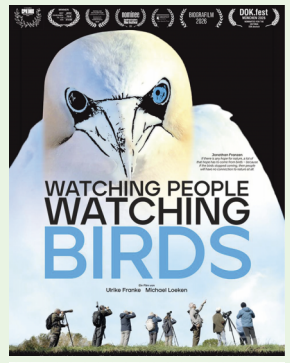


Film #10 der Reihe UKRAINE #: Der völkerrechtswidrige Angriffskrieg gegen die Ukraine dauert im 5. Jahr der Großinvasion an, 12 Jahre nach Beginn des „Krieges vor dem Krieg" (Besetzung Donbass/Krim).
Nach zuletzt ZWEI STAATSANWÄLTE (S.Loznitsa, 2025) führen wir unsere lose Filmreihe zum menschlich so leidvollen wie politisch relevanten Geschehen in der Ukraine fort mit einem weiteren preisgekrönten Spielfilm, der uns ins Russland des Jahres 2022 befördert, wo sich zum Zeitpunkt der Teilmobilmachung (zum laufenden Angriffskrieg) gesellschaftliche wie politische Zustände in einem subtil-gnadenlosen Ehe-Drama widerspiegeln.
2022 in einer russischen Provinzstadt, zur Zeit der Teilmobilmachung: Der Unternehmer Gleb führt ein Leben in Wohlstand, bewohnt mit Frau und Sohn ein großzügiges Haus an einem See. Der örtliche Bürgermeister beruft die großen Firmeninhaber der Stadt ein und fordert von ihnen Namenslisten für die Armee. Auch Gleb soll binnen weniger Tage eine Liste mit vierzehn seiner Angestellten liefern, die rekrutiert und an die Front geschickt werden sollen. Noch während er nach einem Weg sucht, diese Vorgabe zu erfüllen, ohne seinem Unternehmen zu schaden, nimmt er zu Hause wahr, dass sich ihm seine Frau Galina mehr und mehr entzieht. Der Verdacht, dass sie ihn mit einer Affäre betrügt läßt ihn nicht mehr los. Derart beruflich wie privat unter Druck, gerät sein geordnetes Leben ins Wanken. Obgleich im Bewußtsein, dass im bestehenden politischen System Geld und Beziehungen über Existenzen entscheiden, beginnt Gleb Fehler zu machen. In einem Labyrinth von Intrigen, Korruption und Verrat erscheint der Weg in die Gewalt unausweichlich.[n. Produktion/filmportal] | Die französisch-deutsch-lettische Koproduktion ist nach fünf Langfilmen der erste Spielfilm des (exil-)russischen Regisseur Andrey Zvyagintsev (*1964, u.a. Leviathan(2014), Loveless(2017)), seit er nach langer Krankheit und kurz vor Beginn des russischen Angriffskrieges nach Frankreich emigriert ist. Der größtenteils in Riga/Lettland gedrehte Film mit Elementen des Noir-Genres basiert auf einer Adaption des psychologischen Thrillers DIE UNTREUE FRAU (F,1969) von Claude Chabrol und überträgt die Handlung mit sorgsam recherchierten politischen Bezügen in den Kontext der zeitgeschichtlichen Situation der russischen Gesellschaft im Jahr 2022, des ersten Jahres der (völkerrechtswidrigen) Großinvasion Russlands gegen die Ukraine. Zvyagintsev über seinen Film.“Wir haben uns (…) bewusst dagegen entschieden (…) Kampfhandlungen zu zeigen. Der Krieg liegt für uns in diesem Sinne außerhalb des Bildes, einige Tausend Kilometer entfernt von der Stadt, in der wir uns mit der Kamera befinden, und von dem Kreis der Menschen, mit denen wir uns beschäftigen. Es war eine bewusste Entscheidung, uns auf diese Geschichte im Büro zu fokussieren. Aber der Krieg ist gegenwärtig. Sein Geist ist gegenwärtig.(…) Mein Film spielt 2022 – und da weiß ich genau, wovon ich spreche.“(epd/PK IFF Cannes)

└Di. 01.12., 20.00 Uhr (Minotaur) | Frankreich/Deutschland/Lettland 2026 | fiktionale Form | Regie/Co-Buch/Schnitt: Andrey Zvyagintsev | Buch: Simon Lyashenko u. A.Zvyagintsev (nach Drehbuch u. Film DIE UNTREUE FRAU von Claude Chabrol (F/1969) | Kamera: Mikhail Krichman | Originalmusik: Evgueni Galperine/Sasha Galperine | Ton: Andrey Dergachev | Szenenbild: Masha Slavino/Andrey Ponkratov | Kostümbild: Uliana Polianskaia | Tonmischung: Andrey Dergachev | DarstellerInnen: Dimitriy Mazurov (Gleb), Iris Lebedeva (Galina), Boris Kudrin (Seriosha), Yuriy Zavalnyouk (Anton), Varvara Shmykova (Natasha), Vladimir Friedman, Elena Bogdanovich-Golubeva, Mikhail Samodakhov, Anatoliy Weissmann u.a. | DCP/C-Scope | Farbe | DD 5.1 | **OmdU (Russisch /(Ukrainisch)/dtsch. UT)** | „FSK-Deskriptoren: Gewalt, Sexualität, Verletzung“ | **FSK: ab 12 J.** | 142 Min. (Überlänge, KEINE Pause)

REIHE ZEITENWENDE ?! #80 | VON MENSCHEN & TIEREN: „...WILDE VÖGEL FLIEGEN!“

In Kooperation mit dem BUND (Bund für Umwelt- und Naturschutz Deutschland) e.V./Ortsverband Singen, der mit einem Infostand und einer Kurzeinführung seine Naturschutzarbeit vorstellen wird, auch im Bereich Vogelschutz. | Die WW-Reihe ‚ZEITENWENDE?! #‘ thematisiert ökologische und ökonomische, soziale, politische und philosophische Fragen der Zeit. |





‚LÜDIA‘/2. Platz - Kinofest Lünen 2026
„Ein Grund, warum Wildvögel so wichtig sind (…) ist der, dass sie unsere letzte, beste Verbindung zu einer natürlichen Welt darstellen, die ansonsten im Schwinden begriffen ist.“_Jonathan Franzen (US-Schrifsteller)
Passion Vogelbeobachtung: ein filmisches Portrait beruflicher und privater Birdwatcher (darunter der bekannte US-Schriftsteller Jonathan Franzen), die in idyllischen Naturgebieten, aber auch in von Umweltschäden betroffenen Regionen agieren. Die FilmemacherInnen Ulrike Franke (*1970, Dortmund) und Michael Loeken (*1954, Neviges), die seit über 30 Jahren gemeinsam Kinodokumentarfilme und Videoinstallationen realisieren, widmen sich in ihrem aktuellen Film der ‚Beobachtung der Beobachtenden‘ – und blicken gleichzeitig auf eine verschwindende Welt. Sie schreiben zu ihrem Film:
“Die Zahl und die Diversität der Vögel gehen weltweit dramatisch zurück. Die Stimmen der Vögel werden immer leiser und weniger, die Umwelt jedoch wird lauter und lärmiger. Gleichzeitig entdecken immer mehr Menschen die Welt der Vögel für sich: Sie alle haben eine ganz eigene Geschichte, die sie zu Birdwatchern gemacht hat. Der Blick durchs Fernglas ist dabei auch eine Suche nach etwas Ursprünglichem, Einzigartigem, Wahrem. Deshalb interessieren uns die

Alle Texte von Weitwinkel e.V. I ▶ Alle Filme i.d. Regel mit einer Einführung & Trailern
Eintritt Weitwinkel-Kino €: 5,00 / 3,00 Mitglieder I **WW-Kinderkino** €: 1,50 Kinder / 3,00 Erwachsene
OmU = Originalfassung mit deutschen Untertiteln I **DF**= Deutsche Fassung I **OF**= Originalfassung
Weitwinkel sucht an Film & Kino interessierte Menschen, um Filmkultur in Singen zu gestalten!
„Andere Filme anders zeigen!"- Werden Sie Weitwinkel-Mitglied I **Kontakt:** weitwinkel-kino@web.de
Karten zum WW-Kino nur an der Kasse vor der jew. Veranstaltung. Keine Reservierung. Barzahlung.

Menschen, die genau hinhören und hinsehen.(...) Wir beschäftigen uns in unseren Filmen seit Jahrzehnten mit der Transformation der Gesellschaft(...). Somit war es für uns naheliegend uns der Natur und den Menschen zuzuwenden, die sich um die Vögel und die Natur kümmern, die aus ihr Kraft und Liebe ziehen und sich für ihren Erhalt einsetzen. Die Faszination für die Vogelwelt, die Schönheit dieses Teils der Natur, hat uns angesteckt und unseren Blick auf die Vogelwelt und den bedrohlichen Zustand unseres Planeten geschärft. Schönheit und Endlichkeit liegen nah beieinander." |

└Mi. 02.12., 20.00 Uhr

Deutschland 2022-2026 | dokumentarische Form | Regie / Buch /Prodution : Ulrike Franke u. Michael Loeken | Kamera: Jörg Adams / Hajo Schomerus | Ton: Filipp Forberg / Andreas Hildebrandt | Editorin: Sophie Oldenbourg/ Guido Krajewski | Musik: Maciej Iedziecki | Filmproduktion Leoken Franke GbR / Co-Pproduktion: WDR | Mitwirkende: Jonathan Franzen, u.a. | DCP/1:1,85 | DD5.1 | **Sprachfassung: OmU (teilw. Dtsch. UT)** | **FSK: 0 J** | Altersempfehlung (filmdienst.de): 'sehenswert ab 14 J.' | 96 Min.

ZUM UN-TAG DER MENSCHENRECHTE (10. DEZ) | INTEGRATION UND MENSCHENRECHTE

Zum UN-Tag der Menschenrechte (10. Dez.) in Kooperation mit AMNESTY INTERNATIONAL-Regionalgruppe Singen/Radolfzell und dem ‚BÜNDNIS DEMOKRATWIEL' Singen. | Mit Infoständen, Statements u. Einführung sowie Petitionen und ‚Brief'-Aktionen von AI (www.amnesty.de) |



WW in Kooperation mit
AMNESTY INTERNATIONAL
Regionalgruppe Singen / Radolfzell
BÜNDNIS DEMOKRATWIEL

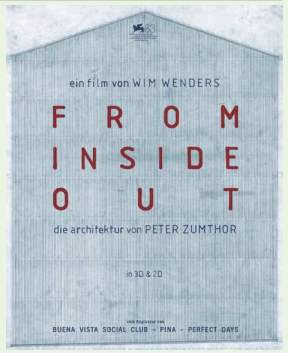
Sonderpreis der Medienförderung Rheinlandpfalz + Publikumspreis (f. Dok-Film) – FILMZ-Festival des deutschen Kinos 2025

Majd und Shahfaisal sind Teenager, doch ihr Alltag lässt kaum Raum für das, was Teenagersein sonst ausmacht. In einer Wohngruppe für unbegleitete minderjährige Geflüchtete in Deutschland suchen sie erste eigene Wege, schließen Freundschaften und versuchen herauszufinden, wer sie sein wollen – während zugleich die Frage nach dem Bleiberecht über allem steht. Dazu kommen familiäre Erwartungen aus der jeweiligen Heimat (Afghanistan bzw. Syrien) und eine Umgebung, die ihnen häufiger mit Misstrauen bis Ablehung begegnet als mit Interesse. Der Film von Regisseur und Kameramann Marvin Menné (*1995, Mainz, z.Z. Student an der Filmakademie Ludwigsburg) begleitet die beiden durch durch ihren Alltag, beobachtet Momente der Leichtigkeit ebenso wie Phasen der Angst und Erschöpfung. Beide sind bei Erreichen der Volljährigkeit von der Abschiebung bedroht, zugleich sollen sie bis dahin alles für ihre Integration tun. Zwischen Asylverfahren, Identitätssuche und dem Wunsch nach Normalität entsteht ein Porträt des Erwachsenwerdens zwischen Hoffnung und existenzieller Unsicherheit. [nach: filmportal/FILMZ-Katalog/Produktion/fd]

└Mi. 09.12., 19.30 Uhr

Deutschland 2025 | dokumentarische Form | Regie/Buch/Kamera/Ton/Produktion: Marvin Menné | Schnitt: Jonas-Danilo Fehr (BFS) | Musik: David Goralsky | Produktion: M. Menné/Hochschule Mainz | Mitwirkende: Majd , Shahfaisal, Birgit Ganopoulos, u.a. | DCP/1:1,85 | Farbe | DD 5.1 | Pädagogische Empfehlung (filmdienst.de): ab 14 J. | **OmdU (afghanische u. syrische Varietät/div./dtsch. UT)** | „FSK-Deskriptoren: belastende Szenen" | **FSK: 6 J.** | 79 Min.

AKTUELLER DOK- FILM | CINEAST*INNEN DES WELTKINOS #31: WIM WENDERS (D) PORTRAIRIERT PETER ZUMTHOR



„Wir alle kommen aus Häusern."_Peter Zumthor |

Mit einer filmischen Reise hin zu dessen Bauten und gleichsam 'durch sie hindurch' widmet sich Meisterregisseur Wim Wenders (*1945; u.a. Paris, Texas / Pina / Anselm / Perfect Days) in seinem aktuellen, dokumentarisch-essayistischen Film dem baulich-künstlerischen Werk des Schweizer Architekten Peter Zumthor (*1943, Basel), der zum internationalen Kreis der einflussreichsten zeitgenössischen Architekten zählt und u.a. mit dem Pritzker-Preis und dem Premium Imperiale ausgezeichnet wurde. Entstanden aus einem gemeinsamen Kurzfilmportrait von 2012, führt Wenders Film mit Aufnahmen, die über einen Zeitraum von 14 Jahren gefilmt wurden (mit Schwerpunkt zwischen 2024 und 2026), zu Zumthors zentralen Werken, von denen einige zu unterschiedlichen Jahreszeiten aufgenommen wurden: vom Steilneset Mahnmal für die Opfer der Hexenprozesse in Vardø im hohen Norden Norwegens über seine berühmten Thermalbäder in Vals in der Schweiz bis zum Kolumba Kunstmuseum in Köln sowie der in der Eifel gelegenen Feldkapelle Bruder Klaus. Auch der so kompakte wie lichte Bau des Kunstmuseums in Bregenz ist präsent, oder das ein Holzhaus Luzi in Jenaz/CH. Die Dreharbeiten begleiteten mehrere Projekte von der Konzeption über die Bauphase bis zur Fertigstellung, insbesondere das Secular Retreat in Chivelstone/Devon (GB), die monumentalen David Geffen Galleries des Los Angeles County Museum of Art/LA-CMA (USA) und – ganz in unserer Nähe – der dreifache Erweiterungsbau der Fondation Beyeler in Riehen/Basel (Wyss-Museum/Ammann Pavillon/Erlen Torhaus), im Herbst teileröffnet (Einweihung Anfang 2027).

Wenders zeigt die Architektur aus der Perspektive von BesucherInnen, NutzerInnen, BewohnerInnen oder HandwerkerInnen, ergründet in Ansichten, Durchgängen und mit den begleitenden Äußerungen Zumthors, wie dieser Materialität (bis hin zum Licht), Handwerk und den spezifischen Ort zusammendenkt. Künstlerinnen kommen zu Wort, die Zumthors Räume mit Kunst füllen und Handwerker, die sie bauen. Inszenierend bringt Wenders auch KünstlerInnen in einen ‚Dialog' mit Zumthors Bauten, u.a. den Historiker Karl Schlögel, die Musikerin Sophie Hunger, die US-amerikanische Schriftstellerin Siri Hustvedt im Hexen-Memorial in Norwegen oder Regisseur Werner Herzog im LACMA, dem neuen Museum von Zumthor in Los Angeles. Mit filmischer Gestaltung sucht Wenders an und in Bewegungen durch Zumthors Bauten zu vermitteln, wie sehr Architektur auch unsere Wahrnehmung der Welt und damit unser alltägliches Leben prägt. [nach: Produktion/filmportal/SRF/IFF Venedig/] Wim Wenders über seinen Film, der bei den IFF Venedig 2026 außer Konkurrenz seine Uraufführung hatte:" 'Wir alle kommen aus Häusern'(P.Zumthor): Wir nennen sie „Zuhause", weil sie uns schützen und uns mit unserer Familie und unserer Geschichte verbinden. Unsere Erinnerungen werden darin aufbewahrt… (…) Sie helfen uns, unsere Biografie zu begründen und unsere Identität zu formen. (…) FROM INSIDE OUT möchte unseren Sinn für Orte schärfen, unser Empfinden für Häuser oder „Zuhause" erweitern, damit wir uns bewusster darüber werden, wie Architektur uns beeinflusst und unser Selbst sowie unsere Gesellschaften formt." |

└Fr. 11.12., 20.00 Uhr & So. 20.12., 11.00 Uhr

(From inside out – The Architecture of Peter Zumthor) Deutschland / Schweiz 2024-2026 | dokumentarische Form | Regie/Buch (Konzept): Wim Wenders | Kamera: Franz Lustig | Zusätzliche Kamera & Stereografie: Sebastian Cramer | Schnitt: Maxine Goedicke | Musik: Vera Kappeler / P. Conradin Zumthor/ Laurent Petitgrand / Sophie Hunger | Ton: Patrick Becker | Sound Design Gina Keller | Regie Second Unit: Donata Wenders | Produzenten: W. Wenders / Marc Schmidheiny / Christoph Daniel / Karsten Brünig | Mitwirkende u. Darsteller*innen „als sie selbst": Peter Zumthor , Anna Trauffer, Carin Caduff, Tarek Atoui, Karl Schlögel Suzanne Ziellenbach, David Regehr, Aoi Yamada, Siri Hustvedt, Michael Govan, Pedro Reyes, Reiko Sudo, Mark Bradford, Ava DuVernay, Mariana Castillo, Deball Mark, Oliver Everett, Ever Anderson, Tallulah Jane, Jones Keeler, Lena u. Werner Herzog, Sophie Hunger | DCP / 2-D-Fassung | DD 5.1 | **OmdU (/Englisch/Deutsch/Schweizerdeutsch/ dtsch. UT)** | "FSK-Deskriptoren: belastende Szenen" | **FSK: ab 12 J.** | 119 Min.

KINDER- & FAMILIENKINO | ‚WEIHNACHTS-ABENTEUER' | AB 6+/7+ JAHREN **

Europäischer Kinderfilmpreis der sächsischen Kunstministerin + Preis der FIPRESCI-INT. Filmkritik-Jury + Diamant-Preis für die beste Kinderdarstellerin (Paula Rits) - Kinderfilmfestival SCHLINGEL 2019 (Chemnitz)



Die zehnjährige Eia wohnt in der estnischen Hauptstadt Tallinn. Auf einem Weihnachtsmarkt verkauft sie ihre schönen Tierbilder und wünscht sich sehnlich ein weihnachtliches Beisammensein mit ihren Eltern. Die aber haben beruflich viel zu tun, und ihre Mutter schickt sie aufs Land zu ihrem Opa, der in einem Wald wohnt und den sie noch nie kennengelernt hat. Eia ist sehr enttäuscht, wird aber von ihrem Großvater Ott und seiner Nachbarfamilie sehr freundlich aufgenommen. Rund um den Zaubereulenhof entdeckt das Mädchen, das so gerne zeichnet, viele verschiedene Tiere im tiefverschneiten Wald. Zudem freundet sie sich mit dem Nachbarsjungen Ats, einem begeisterten Hobby-Vogelkundler, und Otts erwachsener Tochter Jette an, die als Naturfotografin arbeitet. Doch das Idyll im Tiefschnee gerät in Gefahr, als der habgierige Unternehmer Ravio den uralten Wald hinter dem Hof abholzen will. Zusammen mit ihren neuen Freunden will Eia das Vorhaben durchkreuzen – mit Freundschaft, Mut und Engagement. Ein Vogel könnte dabei helfen: eine seltene Eule brütet dort, die lange Zeit aus dem magischen Zaubereulenwald verschwunden war. Nur wenn Eia und ihre Freunde es schaffen, die Eule zu fotografieren, haben sie einen Beweis, den sie der Naturschutzbehörde vorlegen können. Zudem kommt Eia einem vor ihr verheimlichten Familienstreit auf die Spur. Kann sie auch hier vermitteln? [nach: VisionKino/kinderfilmwelt.de] | Das Weihnachtsabenteuer der estnische Autorin und Regisseurin Anu Aun, bei dem die Festtraditionen Estlands ganz universell erzählt werden, wurde in Estland und international mit zahlreichen Preisen bedacht. Beim 24.SCHLINGEL-Kinderfilmfestival waren es 2019 gleich drei weitere Auszeichnungen.

└So. 20.12., 15.00 Uhr

(Eia Joulud Tondikakul/Eia's Christmas at Phantom Owl Farm) Estland 2018 | Spielfilm/fiktionale Form | Regie u. Buch: Anu Aun | Kamera: Heiko Sikka | Musik: Sten Sheripov | Schnitt: Margo Siimon | Produzenten: Maario Masing / Maie Rolmann-Lill | Darsteller*innen: Paula Rits, Siim Oskar Ots, Liis Lemsalu, Jaan Rekkor, Märt Pius, Priit Pius, Priit Voigemast, Maria Annus, Robert Annus, Annabrith Heinmaa, Marvin Inno, Riho Kütsar, Tonu Oja u.a. | dcp | Farbe | DD5.1 | Kinostart in D: 12/2021 | **DF (deutsche Sprachfassung)** | **FSK: ab 0 J.** | FBW-Prädikat: „Wertvoll" (2021) **(**)pädagog. Altersempfehlung/en: BJF/JFJ/SCHLINGEL-Festival /kinderfilmwelt.de: ab 6+/7+Jahren** | 95 Min

DER KURZFILM-TAG 2026 | FOKUS „IN BEWEGUNG" – PROGRAMM „IN BEWEGUNG" – PROGRAMM „LOVE & THEFT: ANIMATED MUSICALS"



... as every year – but different: einen Abend vor der Wintersonnenwende sind wir wieder beim bundes- und fast europaweiten KURZFILM-TAG dabei, der diesmal unter dem sehr filmischen Fokus-Motto IN BEWEGUNG steht: Auch Stillstand kann täuschen, denn ständig sind wir auf der Erde und die Dinge der Welt in Bewegung. Bei Musik und Bewegung sind wir schnell auch beim Musical-Genre. Wir haben das vom Kurzfilmverleih der Kurzfilmagentur Hamburg (e.V.) kuratierte Kurzfilmprogramm LOVE & THEFT – ANIMATED MUSICALS ausgewählt, das musikalische Motion im künstlerischen Animationsfilm aufgespürt hat: "Große Gefühle und bewegende Geschichten verbinden sich zu einem musikalischen Ausnahmeprogramm. Acht ausgezeichnete Kurzfilme von Stars der Animationsszene versetzen Unbelebtes in Bewegung und bringen Stimmbänder, Saien, Tasten und Trommelfelle in Schwingung. Verweise in die Kulturgeschichte setzen in schnellem Rhythmus den Beat für die Erforschung merkwürdiger Zivilisations-Inseln im leeren Raum, romantischer Flusslandschaften und des Weltalls. Natürlich muss im Musical auch immer laut und nachdrücklich das Innere besungen werden. So entstehen kostbare Momenten der Sinnstiftung jenseits von Alltag und Logik. In LOVE & THEFT dürfen endlich auch Fische im Supermarkt, Rentiere und ein Uterus von dem Singen, was sie wirklich bewegt." [Kurzfilmagentur HH] |

Filme: 1 | LOVE & THEFT 2 | THE BURDEN 3 | WINTERLIEBE 4 | OVARY ACTING | NOW 5 | A SINGLE LIFE 6 | ZOOPTICON 7 | FISH RIVER ANTHOLOGY 8 | NO SNOW FOR CHRISTMAS

└So. 20.12., 19.30 Uhr

Kurzfilm-Kompilation von 8 internationalen Animationsfilmen | Deutschland 2010/Schweden 2014/ Italien.Spanien 2015/Norw.SWE.UK 2017/NL 2023/ D 2024/ Finnland2025 / USA | 2010/14/15/16/17//2023/24/25 | Kuratierung: Kurzfilmverleih der Kurzfilmagentur Hamburg | dcp/div. Bildformate | (mehrsprachig / teilw. ohne Dialog / teilw. dtsch. UT) | Credits s.u. bzw. Programm-Website WW | **OmdU** | „Altersempfehlung" (lt. Angaben Kurzfilmverleih HH) und AG-Kurzfilm: "ab18 Jahren" | **FSK: (keine)/ ab 18 J.** | ca. 85 Min. (ggf. zzgl. Überraschungsfilm)

▸GEMS DEZEMBER 2026

Di. 01.12.		Weitwinkel Kino **MINOTAURUS**	20.00 Uhr
Mi. 02.12.		Weitwinkel Kino **WATCHING PEOPLE WATCHING BIRDS**	20.00 Uhr
Do. 03.12.		Gems Kino **ALTE LIEBE**	20.00 Uhr
Fr. 04.12.	20.00 Musik **PATRICK BOPP** »Singen! Aus voller Kehle, für die Seele«		
Sa. 05.12.		Gems Kino **ALTE LIEBE**	20.00 Uhr
	07.12. bis 16.12.2026 **CINÉFÊTE** »Das französische Schulfilmfestival«		
Mi. 09.12.	20.00 Musikkabarett in der Stadthalle **BODO WARTKE** »Wunderpunkt«	Weitwinkel Kino **WOHIN MIT MIR?**	19.30 Uhr
Do. 10.12.	20.30 Uhr Jazz Club Konzert **MYRA MAUD QUARTETT**		
Fr. 11.12.	20.00 Uhr Comedy im Studio **THOMAS WEBER & JAMES GEIER** »Pfefferkuchenmänner«	Weitwinkel Kino **FROM INSIDE OUT – 2D**	20.00 Uhr
Sa. 12.12.		Gems Kino **ALTE LIEBE**	20.00 Uhr
So. 13.12.	19.30 Comedy **TAUSCHRAUSCH** »Die Improcomedy«		
Di. 15.12.	19.30 Gems Special **VARIETÉ TÜRKIS**		
Mi. 16.12.	20.00 Comedy in der Stadthalle **ALFONS** »Klasse!«		
Do. 17.12.	20.00 Comedy **MUNDSTUHL** »Wir kommen!«		
Fr. 18.12.	20.30 Uhr Jazz Club Konzert **MAIK KRAHL QUARTETT**		
Sa. 19.12.	20.00 Studio **KARAOKE**	Gems Kino **ALTE LIEBE**	20.00 Uhr
So. 20.12.	18.00 Uhr Musik im Studio **KEVIN PATTERSEN** »Singen ohne Strom«	Weitwinkel Kino Matinee 11.00 Uhr **FROM INSIDE OUT – 2D** Weitwinkel Kino 19.30 Uhr **KURZ-FILM-TAG 2026** Weitwinkel Kinderkino 15.00 Uhr **WEIHNACHTEN IM ZAUBEREULENWALD**	
Mo. 21.12.	19.00 Impro-Show im Studio **FABULA RASA** »Die Weihnachts-Impro-Show«		
Di. 22.12.		Gems Kino **ALTE LIEBE**	20.00 Uhr
Mi. 23.12.	19.00 Musik **DEEP GROOVE NIGHT NO.1**		
So. 27.12. Di. 29.12. Mi. 30.12.		Gems Kino **HEIMSUCHUNG** **EINE JAHRHUNDERTGESCHICHTE**	20.00 Uhr
Do. 31.12.	21.00 Party **SILVESTER PARTY** mit DJ Heico		
Sa. 02.01. Di. 05.01. Mi. 06.01.		Gems Kino **HEIMSUCHUNG** **EINE JAHRHUNDERTGESCHICHTE**	20.00 Uhr

▸Kartenreservierung: 07731/66557 oder info@diegems.de